



€ 30.000,- konnten in diesem Jahr beim Benefizkonzert für die Kinderburg Rappottenstein „ersungen“ werden.

Leider musste der Moderator Ramesh Nair – er ist seit dem ersten Konzert mit dabei – gesundheitsbedingt seine Mitwirkung kurzfristig absagen. Markus Richter sprang für ihn ein. Für ebenso viel Begeisterung wie die singenden Künstler sorgte die inklusive Dance Company „Ich bin O.K.“ mit ihrer Tanzperformance.

Herzlichen Dank

Unterstützt wurde die Veranstaltung von Agrana, Akakiko, ARE Austrian Real Estate, Casinos Austria, DDSG, Edison Catering, Estée Lauder Companies, Eva Kammel GmbH, Flughafen Wien, Galerie Suppan, Glashütte Original, Gschwindl Verkehrsbetriebe, Haubis, Hemdenmacher Venturini, Hink Pasteten, HS Timber Group, HumanMedia, I&P Tomorrow Musical, John Harris, Juhuu Factory, Kastner Gruppe, La Mer, Pfandleihanstalt Erika Meier-Martetschläger, Porsche Austria, Prompt, Riveg, Schachinger Logistik, Simacek, Staud's, Vereinigte Bühnen Wien, Vinothek Lux und Weingut Dockner. ■

Große Bühne für den guten Zweck

Eine Show der Sonderklasse im Rahmen des Benefizkonzertes für die Kinderburg Rappottenstein.

Für das spektakuläre Programm im Casino Baden setzten in diesem Jahr Monika Ballwein und ihr Sohn Noah, Nadja Maleh, Missy May und ihre Tochter Marie, Ulrike Sych, Vin-

cent Bueno und Lukas Mayer ihre Stimmen ein und sorgten für beste Unterhaltung. Die musikalische Begleitung übernahmen in gewohnter Weise Clemens Schaller und Band.